

FC Egg stellt Vorstand neu auf

Nach sechs Jahren tritt Alexander Hammerer ab. Künftig führt ein Duo den Verein.

EGG Beim FC Egg ist bei der 78. Jahreshauptversammlung vor wenigen Tagen eine neue Ära angebrochen. Im voll besetzten Clubheim blickten die Verantwortlichen auf das vergangene Vereinsjahr zurück und stellten die Weichen für die Zukunft. Berichtet wurde über Sport, Organisation, Wirtschaft und zahlreiche Aktivitäten.

Auch finanziell präsentierte sich der VOL.AT-Eliteligaklub FC Egg stabil. Der Kassabericht von Finanz-Boss Mathias Hammerer fiel positiv aus und bestätigte die solide wirtschaftliche Situation des Clubs. Im Mittelpunkt der Versammlung standen die turnusmäßigen Neuwahlen. Alexander Hammerer hatte bereits im Vorfeld angekündigt, seine Tätigkeit als Obmann nach sechs Jahren zu beenden. Er prägte den Verein mit großem Einsatz, stieß Entwicklungen an und investierte viel Zeit und Herzblut.

Nun folgt ein Führungsmodell, mit dem die wachsenden Aufgaben



Geschenk für die ehrenamtliche Tätigkeit an Alexander Hammerer (r.).



Der FC Egg stellt sich neu auf. VEREIN

künftig auf mehrere Schultern verteilt werden sollen. Dafür wurden die Vereinsstatuten angepasst. Der Club wird ab sofort von zwei gleich-

berechtigten Obmännern geführt. Die Mitglieder wählten Andreas Gmeiner und Samuel Schwärzler zur neuen Doppelspitze.

Auch im weiteren Vorstand gibt es Veränderungen. Alexander Bär, zuletzt für den Nachwuchs verantwortlich, und Markus Tantscher, bisher FZM-Koordinator, schieden aus dem Vorstand aus. Beide bleiben dem FC Egg jedoch als Trainer

erhalten. Neu in das Führungsgremium gewählt wurde Benjamin Bergner. Er übernimmt als Beirat den Bereich Ausrüstung und Fanshop. Clemens Schwärzler folgt als Beirat für die Nachwuchsleitung auf Alexander Bär.

Verantwortung verteilen

Die neue Struktur soll den steigenden Aufgaben Rechnung tragen und die Verantwortung innerhalb des Klubs breiter verteilen. An der Spitze stehen nun Gmeiner und Schwärzler, unterstützt von einem breit aufgestellten Vorstand mit Verantwortlichen für Finanzen, Sport, Clubheim, Infrastruktur, Digitalisierung, Nachwuchs sowie Ausrüstung und Fanshop.

Der FC Egg verabschiedete Alexander Hammerer, Alexander Bär und Markus Tantscher mit Dank für ihre bisherige Arbeit im Vorstand. Zugleich ist mit der neuen Führung die nächste Etappe für den Verein eingeleitet. **VN-TK**

VORARLBERGER NACHRICHTEN

WKO

WIRTSCHAFTSKAMMER VORARLBERG

Die Gastronomie

Wählen Sie

das Vorarlberger

WIRTSCHAUS

DES JAHRES

2026

VORARLBERG ISST...

WIRTSCHAUS

DES JAHRES 2026

LAND VORARLBERG

So wird gewählt:

Aufruf 1: 7. 9. – 4. 10. 2026

Stimmen Sie für Ihr „Lieblings-Wirtshaus“ im Bezirk Bregenz. Der Sieger darf sich bereits „Wirtshaus des Jahres 2026 – Bezirk Bregenz“ nennen. Die drei mit den meisten Stimmen ziehen ins große Finale zur Wahl des Vorarlberger „Wirtshaus des Jahres 2026“ ein.

Voten und gewinnen!

Einfach QR-Code scannen, Ihre Stimme abgeben und einen von 20 „Genuss-Gutscheinen Vorarlberg“ im Wert von 100 Euro gewinnen!

Details und Voting:
www.vorarlberg-isst.at/wirtshaus

Mit freundlicher Unterstützung

Raiffeisen

Grobher

POS

OPEN HOUSE

Zollgasse

ATRIUM x hutle

Kleinwohnanlage im Zentrum von Dornbirn

Nur noch zwei Wohnungen verfügbar

Umfangreiche Grundausstattung

Wohnraumkühlung im Sommer

Wohnbauförderung ab EUR 70.000,--

OPEN HOUSE Zollgasse 19, 6850 Dornbirn

Freitag, 25. September 2026 ab 14:00 Uhr

Einrichtungsimpulse vor Ort mit hutle

atrium

RAUM FÜR IDEEN

hutle

EINRICHTEN

TISCHLEREI

INNENARCHITEKTUR

ATRIUM® - Raum für Ideen | 05574 - 844 44 | atrium.at

Im Kids Buin startet ein abwechslungsreiches Kletterprogramm für junge Gäste.

GEMEINDE

Kletterturm „Kids Buin“

startet Herbstprogramm

WOLFFURT

Der Kletterturm „Kids Buin“ des Vorarlberger Kinderdorfs in Wolfurt bietet ab Herbst ein vielfältiges Programm für Kinder und Jugendliche. Neben regelmäßigen Kletterkursen stehen mehrere Events im Oktober und November auf dem Programm.

Ab Donnerstag, 17. September, findet jeweils donnerstags die Gruppe „KletterKätzle“ statt. Das Angebot richtet sich altersunabhängig an Kinder und Jugendliche, die im eigenen Tempo und unter Begleitung des geschulten Kletterturm-Teams klettern möchten. Die Gruppe trifft sich alle paar Wochen, wobei jeder Termin einzeln gebucht werden kann.

Im Oktober und November folgen weitere Veranstaltungen: Am 2. Oktober findet ein Herbstauftakt statt, am 23. Oktober ein sogenanntes Kürbisklettern. Am 28. und 29. Oktober wird ein Workshop angeboten, bei dem Klettern mit Tanzbewegungen kombiniert wird – als inklusives Projekt.

„Die positiven Effekte, die das Klettern mit sich bringt, sind vielfältig“, sagte Oliver Anwander vom Kletterturm-Team des Vorarlberger Kinderdorfs. Körper- und Gesundheitsbewusstsein würden gefördert, Ermüdung und Spaß stünden im Vordergrund. „Klettern wirkt beziehungsstiftend und erweitert den Horizont – denn von oben schaut die Welt ganz anders aus.“

Für alle Angebote wird eine frühzeitige Anmeldung empfohlen. Weitere Informationen und Termine sind unter www.vorarlberger-kinderdorf.at/kids-buin verfügbar, Anfragen können an kidsbuin@voki.at gerichtet werden.

Hinweise oder Tipps?

Schreiben Sie uns über WhatsApp & Mail

0676 88005555

redaktion@vn.at